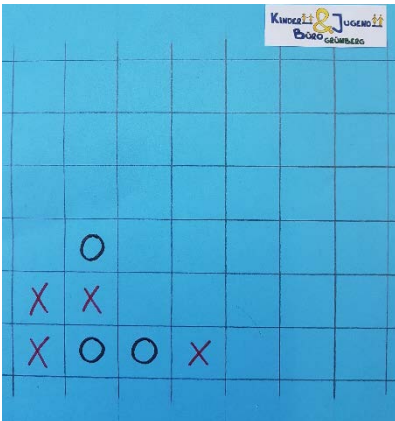


Papier & Stift - Spiele für Zwei -

Ob für unterwegs oder zu Hause: Ein Block und ein Stift je Mitspieler genügen.

Vier gewinnt



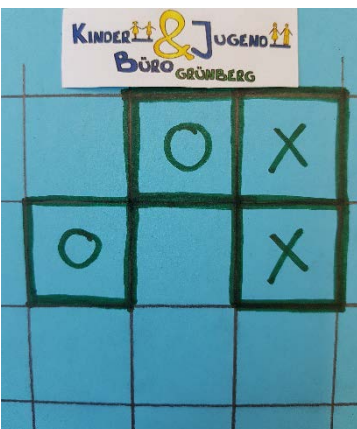
Einfach ein Feld mit sechs mal sieben Kästchen aufzeichnen und loslegen, der eine kreuzt an, der andere macht Kreise. Achtung: Die Symbole fallen immer nach unten. Wer schafft als Erster vier in einer Reihe (waagrecht, senkrecht oder diagonal)?

Sigoga de Tusco

Strategie auf neun Feldern: Man benötigt wie bei Tic Tac Toe ein gezeichnetes Spielbrett mit neun Kästchen (drei mal drei). Auf ihren Grundreihen stellen die Spieler jeweils drei Spielsteine auf. Die Spielsteine des einen Spielers müssen eine andere Farbe als die des anderen haben. Abwechselnd bewegt jeder Spieler einen seiner Spielsteine auf ein leeres Feld. Gewonnen hat, wer als Erster seine drei Steine in eine Linie gelegt hat - waagrecht, senkrecht oder diagonal. Nur die Grundreihe der Ausgangsposition zählt nicht als mögliche Gewinnvariante.



Käsekästchen



Wieder im Kommen sind die in den 70er und 80er Jahren in Schülerkreisen beliebten Käsekästchen: Dabei wird auf kariertem Papier ein Rechteck oder eine beliebig andere Form eingezeichnet. Zwei Spieler müssen nun in dieser Form abwechselnd eine Linie eines Kästchens nachziehen. Wer es schafft, ein Kästchen zu schließen, darf es ankreuzen (Spieler 1) oder mit einem Kreis versehen (Spieler 2). Der Spieler darf so lange weitermachen, bis sich mit dem nächsten Strich kein neues Kästchen mehr schließen lässt. Sind es am Ende mehr Kreuze oder mehr Kreuze?

Tic Tac Toe

Ein Klassiker ist auch Tic Tac Toe. Es besteht aus drei mal drei, also neun Kästchen, die von beiden Spielern abwechselnd ausgefüllt werden - der eine Spieler macht jeweils ein Kreuzchen, der andere einen Kreis. Wer schafft eine Dreierreihe?

